



**Cibus**  
Parzellenerntemaschinen für Grünfutter,  
Silomais und Energiepflanzen



## Intelligente Maschinen für globale Herausforderungen.

WINTERSTEIGER hat sich an der Spitze einer Nische positioniert, die in Zukunft weiter an Bedeutung gewinnen wird. Die große Herausforderung im landwirtschaftlichen Feldversuchswesen liegt heute darin, mit neuen Entwicklungen einen entscheidenden Beitrag zur nachhaltigen Nahrungs- und Energieversorgung der Welt zu leisten.

WINTERSTEIGER liefert dafür die notwendige Technologie. Die Cibus Parzellenerntemaschinen erfüllen alle Anforderungen für die Ernte von Grünfutter, Silomais und Energiepflanzen. Sie sorgen damit für optimale Rahmenbedingungen zur Forschung, Züchtung, Prüfung und Vermehrung von landwirtschaftlichen Kulturen bis hin zu Spezialkulturen auf höchstem Niveau.

Was Ihnen der Weltmarktführer im Detail bietet, finden Sie auf den folgenden Seiten.



#### **Inhalt:**

<b>Cibus F</b>	<b>4</b>
Parzellenernter für Grünfutter	
<b>Cibus S</b>	<b>10</b>
Parzellenernter für Silomais, Energiepflanzen und Grünfutter	
<b>Cibus TRM</b>	<b>16</b>
Traktormontierter Parzellenernter für Silomais und Energiepflanzen	
<b>Mobile Datenerfassung</b>	<b>20</b>
für Cibus F, Cibus S und Cibus TRM	
<b>After Sales Service</b>	<b>24</b>
<b>WINTERSTEIGER SEEDMECH</b>	<b>25</b>
<b>WINTERSTEIGER Worldwide</b>	<b>27</b>





## Cibus F

Parzellenernter für Grünfutter.

### Modulare Flexibilität für reibungslose Einsätze.

Der Grünfutter Parzellenernter Cibus F verfügt über alle technischen Features, die für die Ernte von Gräsern, Klee und anderen Feldfutterpflanzen notwendig sind.

Der modulare Aufbau der Maschine ermöglicht die punktgenaue Adaption an alle Erntebedingungen und Anforderungen. Die Abmessungen und das geringe Gewicht sorgen für eine hohe Wendigkeit in der Parzellenanlage sowie für einen einfachen Transport der Maschine.



### Die Summe Ihrer Vorteile:

- Höchste Ernteleistung bei vermischungsfreiem Erntegut durch den Förderbandeinzug mit zwei Rotationsbürsten
- Schneidwerke mit verschiedenen Schnittbreiten machen die Maschine universell einsetzbar
- Einfache Bedienung durch hydraulische Lenkung, hydrostatischen Fahrtrieb sowie einen Multifunktionshebel zur Steuerung sämtlicher Fahr- und Erntefunktionen
- Mobile Datenerfassung und Probenahmesystem erlauben höchste Tagesleistung mit komfortabler Bedienung sowie hoher Präzision
- Die Entladung des Erntegutes erfolgt wahlweise nach links und rechts oder nach hinten auf den Boden



## Basismaschine für Spitzenleistungen.

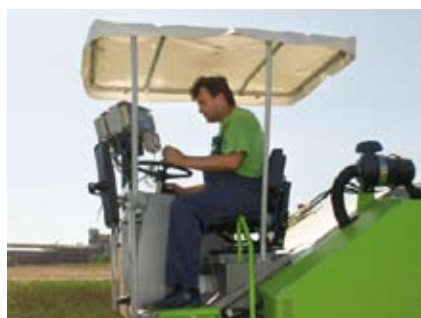
Der Cibus F ist mit einem wassergekühlten VW-Dieselmotor mit 35 kW (47 PS) ausgestattet. Der Antrieb erfolgt über einen hydrostatischen Fahrtrieb mit starken, robusten Radnabenmotoren. Geschwindigkeitsbereiche: vorwärts/rückwärts 0 - 15 km/h. Groß dimensionierte Antriebs- und Lenkräder gewährleisten optimale Traktion sowie eine Schonung der Grasnarbe. Die Spurbreite des Cibus F ist von 125 bis 150 cm verstellbar. Vom Fahrersitz aus kann ein Allradantrieb mit Radnabenmotoren zugeschaltet werden. Die maximale Geschwindigkeit bei zugeschaltetem Allradantrieb beträgt 8 km/h. Die Spurbreite mit Allradantrieb ist bei 150 cm fixiert.

### Zubehör und Optionen:

- Beleuchtungsanlage für Straßenfahrt
- Beleuchtungsanlage für Nachtarbeit
- Sonnendach
- Schutzbügel
- Stop&Go Fußpedal

## Voller Überblick am Fahrerstand.

Der Fahrerstand des Cibus F überzeugt mit einer Reihe von Vorteilen. Besonders aber durch die übersichtliche Anordnung der Bedienelemente, die ergonomische und einfache Bedienung sowie durch umfangreiche Einstellmöglichkeiten am Fahrersitz. Dazu bietet der Fahrerstand einen ausgezeichneten Überblick über alle Funktionsbereiche.



Fahrerstand



Bedienelemente

### Ein Multifunktionshebel vereint alle Fahr- und Erntebedienungen in einer Hand:

- Fahrtrieb vorwärts/rückwärts stufenlos
- Schneidisch heben/senken
- Haspel heben/senken
- Wiegebehälter entleeren

Das Anfahren und Anhalten der Maschine erfolgt über einen optionalen Stop&Go Fußtaster bei gleich bleibender Stellung des Multifunktionshebels.



Multifunktionshebel

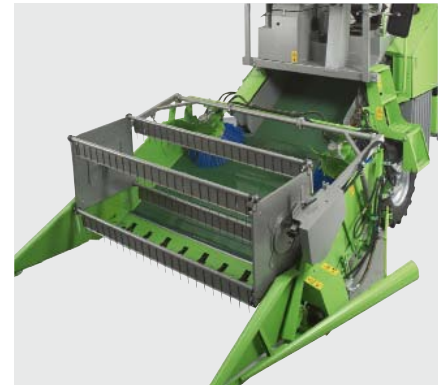




## Neue Schneidwerktechnik für effizientes Ernten.

Die Vorteile des Schneidwerks liegen einerseits in der optimalen Anpassung an die unterschiedlichen Erntebedingungen. Eine große Auswahl an Zubehör macht's möglich. Andererseits überzeugt es durch seinen übersichtlichen Aufbau, der eine optimale

Einsicht auf den Erntevorgang erlaubt. Die neuartige Konstruktion des Schneidwerks mittels Förderband mit Transportleisten sowie beidseitigen Rotationsbürsten gewährleistet einen gleichmäßigen Einzug und eine störungsfreie, rationelle Ernte.



Schneidwerk

### Das Schneidwerk bietet folgende Leistungsmerkmale:

- Schnittbreiten: 125 cm, 150 cm, 200 cm
- Hohe Schnittleistung durch hydraulisch angetriebenes Doppelmesser mit verstellbarer Messergeschwindigkeit
- Doppelmessermähwerk, Haspel und Förderbänder werden hydraulisch angetrieben und gewährleisten dadurch einfache Verstellmöglichkeiten
- Schneidwerkskufen garantieren einen gleichmäßigen, tiefen Schnitt
- Die Schnellstoppeinrichtung für Mähwerk, Haspel und Förderband verhindert die Aufnahme von Fremdkörpern

## Einfache und übersichtliche Probenahme.

Die mit 21 rotierenden Schlegelmessern ausgestattete, hydraulisch angetriebene Probhäckseleinrichtung ermöglicht die Entnahme von ca. 10 - 15 % der Erntemenge auf ca. 50 mm Länge geschnitten. Eine Bedienplattform mit Sitz gewährleistet eine einfache und übersichtliche Probenahme. Die Verwendung von Schlegelmessern garantiert eine Probegewinnung mit geringem Feuchtigkeitsaustritt. Das Transportförderband sichert eine verstopfungs- und vermischungsfreie Probeförderung. Optional ist auch eine Wiegung der Probe möglich.



Probenahme

# Cibus F

## Zahlen. Daten. Fakten.

### Technische Daten

Basismaschine					
VW Dieselmotor	35 kW (47 PS), wassergekühlt, 4-Zylinder, 1900 ccm				
Tankinhalt	45 l mit Füllstandsanzeige				
Fahrtrieb und Bereifung					
Fahrtrieb hydrostatisch	Stufenlos 0 - 16 km/h				
Lenkung	Hydraulisch				
Bremsen	Hydraulische Feststellbremse				
Bereifung	Vorne		Hinten		
	11.5/80 x 15.3	10.0/75 x 15.3	7.00/85-10	200/60-14.5	26 x12.00-12 Allrad
Reifenbreite	290 mm	250 mm	186 mm	210 mm	312 mm
Spurbreite	1500 mm	1250 - 1500 mm	1250 - 1500 mm	1250 - 1500 mm	1500 mm
Radaußenbreite	1800 mm	1840 mm bei 1500 mm Spur	1676 mm bei 1500 mm Spur	1450 mm bei 1500 mm Spur	1810 mm
Radstand	2000 mm				
Schneidwerke und Zubehör					
Schneidwerksbreiten	125, 150 und 200 cm				
Schnitthöhe	35 - 600 mm				
Mähmesser	Doppelmesser mit stufenlos verstellbarer Geschwindigkeit				
Einzug	Förderbändeinzug mit 2 Rotationsbürsten				
Haspel	4-teilig, hydraulisch angetrieben und stufenlos verstellbar von 0 - 78 U/min				
Option	Halmteiler				
Wiegesystem					
Erntedatensysteme	DK 800 (Anzeige inkl. Ausdruck des Wiegeergebnisses) Harvestmaster HM800 (Anzeige inkl. Ausdruck und Abspeicherung des Wiegeergebnisses)				
Wiegebehälter Inhalt	1200 l				
Wiegebehälter Entleerung	Nach links und rechts oder nach hinten				
Optionen					
	Differentialsperre vorne bzw. vorne/hinten, Allradantrieb, Sonnendach, Schutzbügel, Beleuchtungsanlage				
Dimensionen					
Abmessungen	Länge: 4450 mm Breite: 1800 mm (abhängig von der Schnittbreite) Höhe: 2200 mm				
Gewicht	Ab 2000 kg				

Technische Änderungen vorbehalten.







Effiziente Ernte bei  
vollem Überblick mit dem  
Parzellenernter Cibus F.



## Cibus S

Parzellenernter für Silomais, Energiepflanzen und Grünfutter.

### Die modulare Erntemaschine für alle Bedingungen.

Der Parzellenernter Cibus S ist der Spezialist für die Ernte von Silomais und anderen Energiepflanzen sowie Grünfutter. Sein flexibles Modularsystem ermöglicht die Abstimmung auf alle Erntebedingungen und Anforderungen.

Die Abmessungen und das geringe Gewicht gewährleisten eine hohe Wendigkeit in der Parzellenanlage sowie einen einfachen Transport der Maschine.



### Die Summe Ihrer Vorteile:

- Höchste Ernteleistung bei vermischungsfreiem Erntegut durch den leistungsstarken und reihenunabhängigen Häckselvorsatz
- Die Anbaumöglichkeit eines Schneidwerks machen die Maschine auch für Grünfütterversuche einsetzbar
- Mobile Datenerfassung und Probenahmesystem erlauben höchste Tagesleistung mit komfortabler Bedienung sowie hoher Präzision
- Die Entladung des Erntegutes erfolgt wahlweise nach links und rechts oder nach hinten auf den Boden
- Einfache Bedienung durch hydraulische Lenkung, hydrostatischen Fahrtrieb sowie einen Multifunktionshebel zur Steuerung sämtlicher Fahr- und Erntefunktionen





## Robuste Basismaschine für zuverlässige Ergebnisse.

Für den Cibus S steht ein luftgekühlter DEUTZ Turbo-Diesel mit 58 kW (78 PS) zur Verfügung. Der Antrieb erfolgt über einen hydrostatischen Fahrtrieb mit starken, robusten Radnabenmotoren. Geschwindigkeitsbereiche: vorwärts/rückwärts 0 - 15 km/h. Großdimensionierte Antriebs- und Lenkräder gewährleisten optimale Traktion. Die Spurbreite ist von 125 bis 150 cm verstellbar.

Vom Fahrersitz aus ist ein Allradantrieb mit Radnabenmotoren zuschaltbar. Die maximale Geschwindigkeit bei zugeschaltetem Allradantrieb beträgt 8 km/h. Die Spurbreite mit Allradantrieb ist bei 150 cm fixiert.

### Zubehör und Optionen:

- Beleuchtungsanlage für Straßenfahrt
- Beleuchtungsanlage für Nachtarbeit
- Sonnendach
- Schutzbügel
- Stop&Go Fußpedal

## Alles im Griff am Fahrerstand.

Der Fahrerstand des Cibus S zeichnet sich besonders durch die übersichtliche Anordnung der Bedienelemente und die ergonomische und einfache Bedienung aus. Darüber hinaus überzeugt er durch umfangreiche Einstellmöglichkeiten am Fahrersitz. Der Fahrerstand bietet zudem einen ausgezeichneten Überblick über alle Funktionsbereiche.

### Ein Multifunktionshebel vereint alle Fahr- und Erntebedienungen in einer Hand:

- Fahrtrieb vorwärts/rückwärts stufenlos
- Erntevorsatz heben/senken
- Wiegebehälter entleeren

Das Anfahren und Anhalten der Maschine erfolgt über einen optionalen Stop&Go Fußtaster bei gleich bleibender Stellung des Multifunktionshebels.



Fahrerstand



Multifunktionshebel



## Erntevorsätze in zwei Versionen.

Verschiedene Erntevorsätze mit dem passenden Zubehör ermöglichen die Anpassung der Maschine an unterschiedliche Erntebedingungen. Der übersichtliche Aufbau gewährleistet überdies eine gute Einsicht auf den Erntevorgang. An den Cibus S können sowohl der reihenunabhängige Häckselvorsatz als auch das Schneidwerk angebaut werden.

### Reihenunabhängiger Häckselvorsatz.

Der Häckselvorsatz kann an die Fronthydraulik des Cibus S angebaut werden und besitzt folgende Leistungsmerkmale:

- Verlustfreie Aufnahme des Ernteguts
- Reihenunabhängig und damit vielseitig einsetzbar
- Exakte Häckselqualität durch leistungsfähige Zufuhr und hochtouriges Messerrad
- Drehbarer Auswurfkrümmer



Reihenunabhängiger Maishäcksler

### Schneidwerk.

Die neuartige Konstruktion des Schneidwerks mittels Förderband mit Transportleisten, kombiniert mit beidseitigen Rotationsbürsten, gewährleistet einen gleichmäßigen Einzug und eine störungsfreie, rationelle Ernte.

- Schnittbreiten: 125 cm, 150 cm, 200 cm
- Hohe Schnittleistung durch hydraulisch angetriebenes Doppelmesser mit verstellbarer Messergeschwindigkeit
- Doppelmessermähwerk, Haspel und Förderbänder werden hydraulisch angetrieben und gewährleisten dadurch einfache Verstellmöglichkeiten
- Schneidwerkskufen garantieren einen gleichmäßigen, tiefen Schnitt
- Die Schnellstoppeinrichtung für Mähwerk, Haspel und Förderband verhindert die Aufnahme von Fremdkörpern



Schneidwerk



# Probenahme mit einstellbarer Menge.

## Probekückseleinrichtung für Silomais und Energiepflanzen.

Der Rotationsprobeknehmer ermöglicht die Entnahme eines Teils der gekückselten Ernte. Die Probemenge ist einstellbar. Eine Bedienplattform mit Sitz gewährleistet eine einfache und übersichtliche Probenahme. Optional ist auch eine Wiegung der Probe möglich.



Bedienplattform

## Probekückseleinrichtung für Grünfutter.

Die mit 21 rotierenden Schlegelmessern ausgestattete, hydraulisch angetriebene Probekückseleinrichtung ermöglicht die Entnahme von 10 - 15 % der Erntemenge auf ca. 50 mm Länge geschnitten. Eine Bedienplattform mit Sitz gewährleistet eine einfache und übersichtliche Probenahme. Die Verwendung von Schlegelmessern garantiert eine Probegewinnung mit geringem Feuchtigkeitsaustritt aus dem Erntegut. Das Transportförderband sichert eine verstopfungs- und vermischungsfreie Probeförderung. Optional ist auch eine Wiegung der Probe möglich.



Probenahme





# Cibus S

## Zahlen. Daten. Fakten.

### Technische Daten

Basismaschine					
DEUTZ Turbodieselmotor	58 kW (78 PS), luftgekühlt, 4-Zylinder, 2700 ccm				
Tankinhalt	45 l mit Füllstandsanzeige				
Fahrantrieb und Bereifung					
Fahrantrieb hydrostatisch	Stufenlos 0 - 15 km/h				
Lenkung	Hydraulisch				
Bremsen	Hydraulische Feststellbremse				
Bereifung	Vorne		Hinten		
	11.5/80 x 15.3	10.0/75 x 15.3	7.00/85-10	200/60-14.5	26 x12.00-12 Allrad
Reifenbreite	290 mm	250 mm	186 mm	210 mm	312 mm
Spurbreite	1500 mm	1250 - 1500 mm	1250 - 1500 mm	1250 - 1500 mm	1500 mm
Radaußenbreite	1800 mm	1840 mm bei 1500 mm Spur	1676 mm bei 1500 mm Spur	1450 mm bei 1500 mm Spur	1810 mm
Radstand	2000 mm				
Häckselvorsatz reihenunabhängig					
Arbeitsbreite	1250 mm				
Häcksellängen	5 – 30 mm				
Zapfwellendrehzahl	1000 U/min				
Antriebsleistung	75 – 150 PS				
Fahrgeschwindigkeit	Max. 10 km/h				
Abmessungen (L x B x H)	2800 x 1760 x 3930 mm (Arbeitsstellung)				
Gewicht	1100 kg				
Schneidwerke und Zubehör					
Schneidwerksbreiten	125, 150 und 200 cm				
Schnitthöhe	35 - 600 mm				
Mähmesser	Doppelmesser mit stufenlos verstellbarer Geschwindigkeit				
Einzug	Förderbandeinzug mit 2 Rotationsbürsten				
Haspel	4-teilig, hydraulisch angetrieben und stufenlos verstellbar von 0 - 78 U/min				
Option	Halmteiler				
Wiegesystem					
Erntedatensysteme	DK 800 (Anzeige inkl. Ausdruck des Wiegeergebnisses) Harvestmaster HM800 (Anzeige inkl. Ausdruck und Abspeicherung des Wiegeergebnisses)				
Wiegebehälter-Inhalt	1200 l				
Wiegebehälter Entleerung	Nach links und rechts oder nach hinten				
Optionen					
	Differentialsperre vorne bzw. vorne/hinten, Allradantrieb, Sonnendach, Schutzbügel				
Dimensionen					
Abmessungen	Länge: 4450 mm Breite: 1800 mm (abhängig von der Schnittbreite) Höhe: 2200 mm				
Gewicht	Ab 2200 kg				

Technische Änderungen vorbehalten.



## Cibus TRM

Traktormontierter Parzellenernter für Silomais und Energiepflanzen.

### Höchste Ernteleistung mit Effizienzgarantie.

Der traktorangebaute Cibus TRM hat alles, was für eine effiziente Ernte von Silomais und anderen Energiepflanzenversuchen notwendig ist. Das gehäckselte Erntegut wird mit einer Förderleitung über den Traktor zum Rotationsprobenehmer und anschließend in den Wiegebehälter befördert. Die Bedienperson kann eine Probe entnehmen und übernimmt die Bedienung des Wiegesystems am Terminal. Das Erntegut wird nach dem Wiegen auf den Boden entleert oder mittels Überladegebläse auf einen Anhänger entladen.



### Die Summe Ihrer Vorteile:

- Höchste Ernteleistung bei vermischungsfreiem Erntegut durch den leistungsstarken und reihenunabhängigen Häckselvorsatz
- Verlustfreie Aufnahme des Ernteguts durch starke Einzugstrommel mit aggressiven Zahnreihen
- Exakte Häckselqualität durch leistungsfähige Zufuhr und hochtouriges Messerrad
- Reihenunabhängig und dadurch vielseitig einsetzbar bei Mais, Sorghum, Sonnenblume, Miscanthus, Raps, oder Ganzpflanzensilage
- Hydraulisch drehbarer Auswurfkrümmer mit integrierter Reinigungsklappe
- Mobile Datenerfassung und Probenahmesystem erlauben höchste Tagesleistung mit komfortabler Bedienung sowie hoher Präzision
- Die Entladung des Erntegutes erfolgt wahlweise nach links und hinten oder rechts und hinten auf den Boden





## Kemper Häckselvorsatz.

Der Häckselvorsatz Kemper kann an die Traktorhydraulik angebaut werden. In Kombination mit dem Traktoranbauahmen entsteht so eine schlagkräftige Einheit zur Ernte von Silomaisparzellen und anderen Häckselversuchen.

## 3-Punkt Traktoranbau- rahmen Cibus TRM.

Der Cibus TRM kann an die 3-Punkt-Aufhängung des Traktors angebaut werden. Eine Förderleitung transportiert das vorher gehäckselte Erntegut über den Traktor zum Rotationsprobenehmer und in den Wiegebehälter. Die Bedienperson kann eine Probe entnehmen und übernimmt die Bedienung des Wiegesystems am Terminal. Das Erntegut wird nach der Wiegung auf den Boden entleert oder mittels Überladegebläse auf einen Anhänger entladen.

## Cibus TRM Zahlen. Daten. Fakten.

### Technische Daten

<b>Erntedatensysteme</b>	DK 800 (Anzeige inkl. Ausdruck des Wiegeergebnisses) Harvestmaster HM800 (Anzeige inkl. Ausdruck und Abspeicherung des Wiegeergebnisses)
<b>Probemenge</b>	Einstellbar
<b>Inhalt des Wiegebehälters</b>	1200 l
<b>Erntegutentladung</b>	Links und hinten oder rechts und hinten
<b>Abmessung (L x B x H)</b>	1900 (in Arbeitsstellung 2600) x 2200 x 3400 mm
<b>Gewicht</b>	750 kg

Häckselvorsatz reihenunabhängig	
<b>Arbeitsbreite</b>	1250 mm
<b>Häcksellänge</b>	5 – 30 mm
<b>Zapfwellendrehzahl</b>	1000 U/min
<b>Antriebsleistung</b>	75 – 150 PS
<b>Fahrgeschwindigkeit</b>	Max. 10 km/h
<b>Abmessung (L x B x H)</b>	2800 x 1760 x 3930 mm (Arbeitsstellung)
<b>Gewicht</b>	1100 kg

Technische Änderungen vorbehalten.

Voller Einsatz und  
Zuverlässigkeit in  
jeder Situation.



# Mobile Erfassung aller Erntedaten.

WINTERSTEIGER setzt auch im Bereich der mobilen Datenerfassung auf zukunftsorientierte Lösungen. Bei unseren Erntemaschinen kommen nur modernste Systeme zum Einsatz. Sie wurden speziell für die landwirtschaftliche Forschung entwickelt.

## Die automatische Erntedatenerfassung berücksichtigt folgende Parameter:

- Parzellengewicht mit höchster Genauigkeit bis zu einer Hanglage von 10 %
- Feuchtigkeit des Erntegutes mittels Nahe-Infrarot-Spektroskopie (NIRS)
- Bestimmung der Inhaltsstoffe mittels NIRS

Mit 1200 Liter ist der Wiegebehälter großzügig ausgelegt, so dass auch mehrere Parzellen vor der Entleerung gesammelt werden können. Das Erntegut kann entweder nach links, nach rechts oder nach hinten auf den Boden entleert werden. Die Entleerung erfolgt mit einem hydraulisch



angetriebenen Förderband. Die Rundumverkleidung des Wiegebehälters stellt sicher, dass geerntete Pflanzenteile problemlos im Behälter landen und der Wiegevorgang von Windeinwirkung unbeeinflusst bleibt.

## Mobiles Erntedatensystem Generic Harvest Module™.

Dieses Erntedatensystem eignet sich hervorragend bei besonders raschen Zykluszeiten sowie mit der Field Research Software™ (FRS) zur Verwendung von Feldplänen, Speicherung der gemessenen Daten und Datenexport der Ergebnisse.

### Der Ablauf während der Ernte funktioniert wie folgt:

- Das Wiegesystem besteht aus einem Wiegebehälter, der den Sensor für die Gewichtsmessung beinhaltet
- Der Wiegezyklus wird am Ende der Parzelle manuell durch Bestätigen einer Taste ausgelöst
- Das Erntegut wird direkt in den Wiegebehälter geerntet
- Die Speicherung der Daten erfolgt auf dem PC, z.B. dem Allegro™ Field PC oder einem Industrie PC
- Nachdem die Daten abgespeichert sind, wird das Wiegeband entleert und es kann die nächste Parzelle in den Wiegebehälter geerntet werden
- Zusätzlich können die Daten auf einem mobilen Felddrucker ausgedruckt werden oder einer zusätzlichen Speicherkarte gesichert werden

### Technische Daten

Wiegesystem	
Abmessungen (B x T x H)	1200 x 1200 x 1030 mm
Kapazität	1200 Liter / 500 kg Nettogewicht
Auslassöffnung	650 x 1200 mm
Aktuator	Hydraulische Bandentleerung
Messgenauigkeit / Geschwindigkeit	
Gewicht	Max. 0,4 %
Geschwindigkeit / Zykluszeit	6 sek. System bereit / Daten aufgezeichnet
HM Elektronik	
Schutzart	Wasser- und staubdicht nach IP67
Betriebstemperatur	-20°C bis + 50°C
Stromversorgung	9 - 17 V DC
Schnittstelle	CAN Bus – 4 Drähte
Verbindung	Con X all Steckverbindungen

Technische Änderungen vorbehalten.



Mobiles Erntedatensystem Generic Harvest Module™

### Die Summe Ihrer Vorteile:

- Einfacher Aufbau
- Mechanischer Hangausgleich
- Kostengünstige Lösung
- Schnelle Zykluszeit
- Sehr präzise Ergebnisse
- Verwendung von Field Research Software™ (FRS)



## Mobiles Erntedatensystem DK 800.

Diese kostengünstige Lösung eignet sich hervorragend, wenn ein Ausdruck auf dem Felddrucker genügt und auf eine Verwendung von Field Research Software™ (FRS) verzichtet werden kann.

### Der Ablauf während der Ernte funktioniert wie folgt:

- Das Wiegesystem besteht aus einem Wiegebehälter, der den Sensor für die Gewichtsmessung beinhaltet
- Das Erntegut wird direkt in den Wiegebehälter geerntet
- Der Wiegezyklus wird am Ende der Parzelle manuell durch Bestätigen einer Taste ausgelöst
- Das Gewicht des Ernteguts wird angezeigt und auf dem DK800 Felddrucker ausgedruckt
- Nach dem Druck der Daten wird das Wiegeband entleert. Die nächste Parzelle kann sofort in den Wiegebehälter geerntet werden



DK 800 Datenerfassungssystem

### Die Summe Ihrer Vorteile:

- Präzise Ergebnisse
- Kostengünstige Variante zur Messung des Parzellenertrages
- Einfache Mechanik

### Technische Daten

Wiegesystem	
Abmessungen (B x T x H)	1200 x 1200 x 1030 mm
Kapazität	1200 Liter / 500 kg Nettogewicht
Auslassöffnung	650 x 1200 mm
Aktuator	Hydraulische Bandentleerung
Messgenauigkeit / Geschwindigkeit	
Gewicht	Max. 0,4 %
Geschwindigkeit / Zykluszeit	6 sek. System bereit / Daten aufgezeichnet
DK 800 Elektronik	
Schutzart	Wasser- und staubdicht nach IP67
Betriebstemperatur	-15°C bis + 55°C
Stromversorgung	10 - 14 V DC

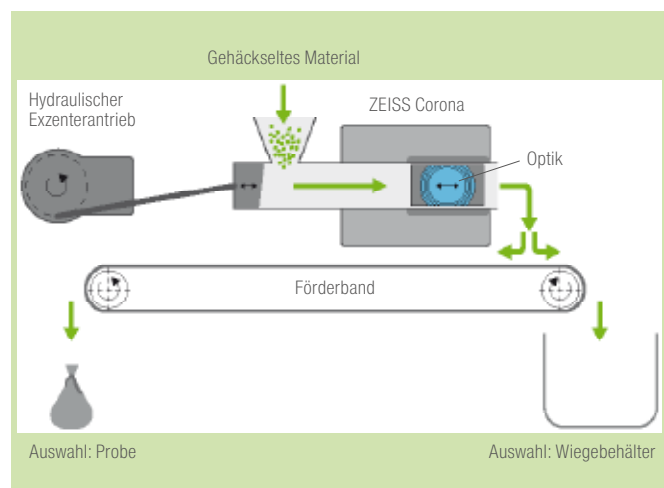
Technische Änderungen vorbehalten.

## NIRS-Analyse.

Die Nahe-Infrarot-Spektroskopie (NIRS) hat sich über Jahrzehnte in der landwirtschaftlichen Analytik bewährt und in Theorie und Praxis weiterentwickelt. Es ist zu erwarten, dass der Übergang von der Labor- zur Feldmessung bis hin zur Online-Messung direkt auf Erntemaschinen eine wachsende Bedeutung erlangt. Zur mobilen Feuchtigkeits- und Qualitätsbestimmung direkt auf der Erntemaschine besteht die Möglichkeit, den Cibus mit einem NIRS-Analysegerät auszustatten.

### Der Ablauf im Rahmen der NIRS-Analyse auf dem Cibus F gestaltet sich wie folgt:

- In der Probenhäckseleinrichtung wird die Teilprobe geschnitten
- Anschließend wird das Material verdichtet und für eine aussagekräftige NIRS-Messung vorbereitet
- Der hydraulische Exzenterantrieb stößt das gesamte Probenmaterial aus, um Vermischungen mit Erntegut von anderen Parzellen zu vermeiden
- Die Probe wird wahlweise entweder nach der Messung in den Wiegebehälter gefördert oder es wird die gesamte Probe zum Absacken bereitgestellt
- Die gehäckselte Probe wird nach der NIRS-Messung zum restlichen Parzellengewicht addiert



Ablauf NIRS-Analyse

## Allegro™ MX Field PC.

Der Allegro™ MX Field PC wurde entwickelt, um auch bei schwierigsten Bedingungen einen mobilen PC zum Erfassen von Boniturdaten bzw. auf Erntemaschinen einsetzen zu können. Der PC ist resistent gegen Staub, Wasser und Erschütterungen und verfügt über folgende Leistungsmerkmale:

- Sichere Datenspeicherung
- Windows Mobile 6.1
- Integrierte Bluetooth Wireless Technologie
- Zertifikat IP67 (wasser- und staubfest)
- Touchscreen-Monitor
- Robuste, voll alphanumerische Tastatur mit großen Tasten und vielen Funktionstasten
- Gut sichtbares Farbdisplay
- 12 Stunden Akkuleistung
- Bedienerfreundliches Design



Allegro™ MX Field PC

### Technische Daten

<b>Prozessor</b>	624Mhz PXA270 Prozessor
<b>Betriebssystem und Software</b>	Windows Mobile® 6 Classic, Microsoft® Office Mobile, verschiedene Sprachen
<b>Datenspeicherung</b>	128MB RAM, 1 oder 2 GB interne Speicheroptionen, PCMCIA slot, Type I or Type II 16-bit, MicroSD/SDHC slot
<b>Anzeigeoptionen</b>	Farbdisplay 3.8" (96 mm) QVGA (320 x 240), bei Tageslicht lesbares Farbdisplay, Monochrome Display, Anzeige beheizbar für extreme Bedingungen
<b>Tastatur</b>	62 Tasten voll alphanumerische Tastatur, große Tasten mit Funktionen zuordenbar, Funktionstasten, entfernbare Fassung der Tastatur für einfaches Reinigen
<b>Anschlüsse</b>	USB Host – A, Mini USB Client – B, Com 1, RS-232C 9-pin subD mit 5VDC auf DTR pin, 12VDC Versorgung in, 10-18V unreguliert
<b>Abmessungen</b>	256 x 133 x 79 mm
<b>Gewicht</b>	840 g
<b>Umgebung</b>	IP67 wasserfest und staubfest, Betriebstemperatur -30°C bis 54°C, Lagertemperatur -35°C bis 60°C, getestet nach MIL-STD 810F bei Wasser, Feuchtigkeit, Sand und Staub, Vibration, Temperatur
<b>Versorgung</b>	Aufladbare 4000mAh NiMH Batterie, Laufzeit 10 - 20 Stunden, voll aufgeladen nach 4 Stunden
<b>Wireless Verbindung</b>	Bluetooth® wireless technology 2.0+EDR, Klasse 1, Funktionsradius 10 Meter
<b>Zertifikate und Standards</b>	FCC Class B, CE Mark, EN60950, RoHS compliant
<b>Standard Zubehör</b>	4000 mAh NiMH Batterie, Stylus – pen und mini, Stromkabel, Dokumentation, USB Kabel, Handhalter und Schultertrageband, mehrere Befestigungsmöglichkeiten für Halterband
<b>Optionales Zubehör</b>	USB Ladestation, 12VDC Kfz-Ladegerät

Technische Änderungen vorbehalten.





## Field Research Software™ (FRS).

In Zusammenarbeit mit Pflanzenzüchtern entwickelt, ist die FRS eine leistungsfähige Software für Datensammlung und –verarbeitung im Feldversuchswesen. Die FRS kann sowohl am Feld zur Bonitur als auch auf der Erntemaschine in Zusammenhang mit den mobilen Erntedatensystemen eingesetzt werden. Besonderes Augenmerk wurde auf die Benutzerfreundlichkeit der Software gelegt. Die Software läuft auf Windows XP, Mobile und CE, die auf allen handelsüblichen PCs sowie auf Handheld Geräten wie dem Allegro™ genutzt werden kann. Weiters ist die Software in vielen Sprachen verfügbar.

### Der Einstieg in die Software.

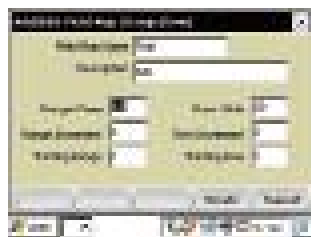
Zunächst erfolgt eine Auswahl von folgenden Menüpunkten:

- **Aktivität:** Sie wählen den Einstieg in das Bonitur- oder Ernte-Modul
- **Feldmappe:** Ein bestehender Feldplan wird ausgewählt
- **Merkmalvorlage:** Auswahl der Merkmalvorlage, d.h. es können Ihre relevanten unternehmensspezifischen Merkmale, wie z.B. Gewicht, Feuchte und dergleichen ausgewählt werden

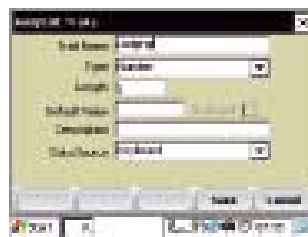


### Vorbereitung.

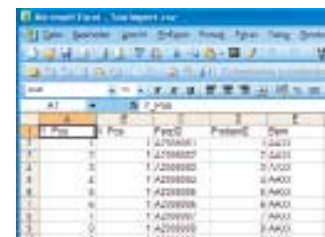
Zunächst muss ein Feldplan für die nachfolgende Erfassung der Daten angelegt werden. Es besteht die Möglichkeit, den Feldplan direkt in der FRS zu erstellen oder einfach zu importieren.



Der Feldplan kann in FRS erstellt werden. Dazu wird eine Feldmappe unter einem bestimmten Namen gespeichert und die Anzahl der Spalten und Reihen werden definiert



Unternehmensspezifische Merkmale können beliebig angelegt oder importiert werden



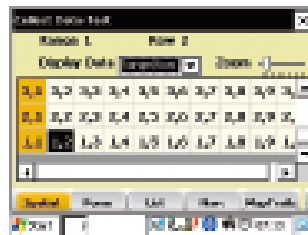
Natürlich können auch Feldpläne und bereits definierte Merkmale importiert werden

### Datenerfassung im Rahmen der Bonitur.

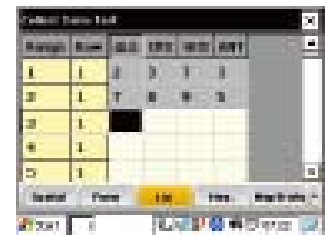
Das Bonitur-Modul der FRS wird verwendet, um Beobachtungen von Feldversuchspartizellen aufzuzeichnen.



Zunächst wird die Navigation am Feld festgelegt, d.h. in welche Richtung bzw. in welcher Form Sie sich bewegen wollen



Die Ausprägungen der zuvor definierten Merkmale können nun direkt im Feldplan erfasst werden. Dabei unterstützt eine grafische Darstellung, welche Partizellen bereits erfasst wurden (orange) und welche Partizelle gerade erfasst wird (schwarz)

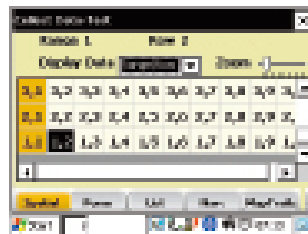


### Datenerfassung im Rahmen der Ernte.

Das Ernte-Modul der FRS wird verwendet, um Messergebnisse im Feldplan zu speichern.



Zunächst wird die Navigation am Feld festgelegt, d.h. in welche Richtung bzw. in welcher Form Sie sich bewegen wollen



Nach jeder Messung werden die ausgewählten Merkmale im Feldplan erfasst. Dabei unterstützt eine grafische Darstellung, welche Partizellen bereits erfasst wurden (orange) und welche Partizelle gerade erfasst wird (schwarz)



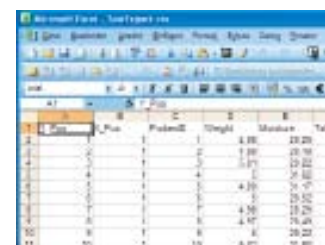
### Datenexport.

Die Daten können im Anschluss an die Erfassung als CSV-Datei für die weitere Verwendung exportiert werden. CSV ist ein neutrales Textformat

und kann somit von jedem Textprogramm gelesen werden.

Die Datenformate sind kompatibel mit den folgenden Programmen:

- Prism – Central Software Solutions
- Agrobases – Agronomix Software, Inc.
- ARM – Gylling Data Management Inc.
- PIAF



# WINTERSTEIGER After Sales Service. Die Auslieferung ist erst der Beginn der Begleitung.

**Der beste Zeitpunkt, um die Qualität einer Investition zu bewerten, sind die vielen Jahre nach der Auslieferung. Aus diesem Grund hat WINTERSTEIGER ein weltweites After Sales Service etabliert.**

## **Inbetriebnahme und Schulung**

Beides garantiert WINTERSTEIGER durch seine Experten weltweit und selbstverständlich vor Ort.

## **Proaktive Instandhaltung**

Wartung und den vorbeugenden Tausch von vordefinierten Verschleißteilen zu vorfixierten Zeiten beseitigen Probleme, bevor sie entstehen. Zum Beispiel während des Betriebsurlaubes unserer Kunden, um auch so die Instandhaltungskosten möglichst gering zu halten.

## **Help-Desk-Bereitschaftsdienst**

Mit diesem Service unterstreichen wir unseren hohen, weltweiten Serviceanspruch für unsere Partner. Das garantiert erstklassige Unterstützung auch außerhalb unserer Geschäftszeiten.

## **Starkes Kundendienstteam**

Ein großes Team an bestens ausgebildeten Servicemitarbeitern kümmert sich flächendeckend um:

- Aufstellung und Inbetriebnahmen
- Schulungen
- Vorbeugende Wartungen
- Umbauten
- Modifikationen
- Störungsbehebung
- Reparaturen
- Support
- Rasche Ersatzteil-Versorgung

## **Beratungsleistungen**

- Beratung von Experten bezüglich der technischen Ausrüstung von Forschungsreinrichtungen
- Teilnahmen an internationalen Saatzuchtsymposien
- Kontaktvermittlung mit Experten
- Beratung von Agrarkonsulenten in der Definition und Ausführung von Projekten bzw. Technologietransfer



## **Intensive Schulungen und Trainingskurse**

WINTERSTEIGER veranstaltet regelmäßig Schulungen und Trainingskurse für das Bedienungspersonal, entweder direkt vor Ort, in unserem Stammhaus in Österreich oder einer der weltweiten Vertretungen. Sie sind die Basis für eine einwandfreie Beherrschung der Maschine und für einen störungsfreien Einsatz. Dies hilft Standzeiten zu vermeiden und spart Kosten. Sowohl die WINTERSTEIGER Servicetechniker, als auch die Servicetechniker unserer Vertretungen erhalten ständig Weiterbildung und Produktinformation bezüglich Neuentwicklungen.



# Wer mit WINTERSTEIGER sät, wird auch damit ernten.

**WINTERSTEIGER hat sich an der Spitze einer Nische positioniert, die in Zukunft weiter an Bedeutung gewinnen wird. Das landwirtschaftliche Feldversuchswesen ist heute gefordert, mit neuen Entwicklungen einen entscheidenden Beitrag zur nachhaltigen Nahrungs- und Energieversorgung der Welt zu leisten. WINTERSTEIGER liefert die notwendige Technologie.**

Speziell aufeinander abgestimmte Produkte ergeben ein Sortiment, das den gesamten Kreislauf der Feldforschung von der Aussaat bis hin zur Ernte abdeckt:

## ■ Aussaat

Einzelkornsämaschinen, Drillsämaschinen, Einzelreihensämaschinen, Parzellentraktoren für den Front- und Heckanbau von Sämaschinen

## ■ Düngung und Pflanzenschutz

Parzellen-Düngerstreuer, Anbaufeld-spritze, handgeschobenes Parzellen-spritzgerät

## ■ Bonitur

Feld-PCs zur mobilen Datenerfassung

## ■ Ernte

Parzellenmähdrescher, Stationär-drescher, Grünfutter-Parzellenernter

## ■ Laboraufbereitung

Laborährendrescher, Labormais-rebler, Feuchtbeizgerät, Laborhäcksler, Probenteiler



Parzellenmähdrescher Split



Drillsämaschine Plotseed S



Parzellenmähdrescher Delta



Labordrescher LD 350

Als Gesamtanbieter im landwirtschaftlichen Versuchswesen erweist sich WINTERSTEIGER als starker Partner für Kunden aus verschiedensten Bereichen:

- Landwirtschaftliche Universitäten und Forschungszentren
- Landwirtschaftsministerien und deren Abteilungen zur Pflanzenzucht
- Nationale und internationale Institutionen für Entwicklungsprojekte

- Nationale und internationale Unternehmen, die im Bereich Pflanzenzucht und Pflanzenschutz forschen
- Dienstleistungsunternehmen, die Versuche für Forschungsbetriebe durchführen

Kostbares Korn  
verdient eine behutsame Ernte.





# WINTERSTEIGER. A Global Player.

**WINTERSTEIGER ist Weltmarktführer in seinen drei Unternehmensbereichen SPORTS, SEEDMECH und WOODTECH. Dieser Erfolg basiert einerseits auf einer ausgeprägten Kundennähe, die wir durch ein global aufgebautes und dicht geknüpftes Vertriebs- und Servicenetz ermöglichen. Andererseits auf einer durchdachten und zukunftsorientierten Planung. Dabei leiten uns feste Prinzipien:**

■ Nach dem „**Prinzip Fortschritt**“ bauen wir mit gezielten Investitionen in Forschung und Entwicklung unseren Vorsprung konsequent aus.

■ Mit dem „**Prinzip Qualität und Produktivität**“ meinen wir sowohl die computerunterstützte Planung und Konstruktion, die direkt in vollautomatisierte Produktionsprozesse münden, als auch ein strenges Qualitätssicherungs-Management, das von der Konstruktion bis zum After-Sales-Service durchgängige Kontrolle sicherstellt.

■ Dem „**Prinzip Qualifikation**“ werden wir mit bestens ausgebildeten Mitarbeitern gerecht. Laufende Fortbildung ist ein unverzichtbarer Teil unserer Strategie.

■ Unter dem „**Prinzip Nachhaltigkeit**“ verstehen wir einerseits unseren dauerhaften Beitrag zum langfristigen Erfolg unserer Kunden. Andererseits ist es ein klares Bekenntnis zum schonenden Umgang mit natürlichen Ressourcen.

## Das Resultat:

- 15 eigene Unternehmensstandorte
- 60 Repräsentanzen
- Vertrieb in 130 Länder der Erde
- 85 % Exportanteil
- Weltmarktführerschaft in jedem der drei Unternehmensbereiche

### Division SPORTS

Gesamtlösungen für den Verleih und Service von Ski und Snowboards.



### Division SEEDMECH

Gesamtlösungen für das landwirtschaftliche Feldversuchswesen.



### Division WOODTECH

Gesamtlösungen für den präzisen Holzdünnschnitt.



Konzernzentrale in Ried im Innkreis, Oberösterreich

Erfolg beginnt mit der richtigen Entscheidung.  
Zum richtigen Zeitpunkt. Wir freuen uns auf Sie!



**WINTERSTEIGER**  
Thinking about tomorrow.

#### Zentrale:

**Österreich:** WINTERSTEIGER AG, 4910 Ried, Austria, Dimmelstrasse 9, Tel.: +43 7752 919-0, Fax: +43 7752 919-57, seedmech@wintersteiger.at

#### Konzern International:

**Brasilien:** WINTERSTEIGER SOUTH AMERICA COMERCIO DE MAQUINAS LTDA, Av. Sete de Setembro 4884, conj. 203 e 204, Batel, CEP: 80240-000, Curitiba - PR, Brasil, Tel. / Fax: +55 41 3343 6853, office@wintersteiger.com.br

**China:** WINTERSTEIGER China Co. Ltd., 9/F New Poly Plaza, No.1 Chaoyangmen North Ave, Dongcheng District, 100010 Beijing, China, Tel.: +86 10 8419 3334, Fax: +86 10 8419 3399, office@wintersteiger.com.cn

**Deutschland:** WINTERSTEIGER AG, Niederlassung Deutschland, D-94535 Eging am See, Kollmering 10, Tel.: +49 8544 974-634, Fax: +49 8544 974-640, seedmech@wintersteiger.at

**Frankreich:** SKID WINTERSTEIGER S.A.S., 93 Avenue de la Paix, F-41700 Contres, Tel.: +33 254 790 633, Fax: +33 254 790 744, palphonse.wintersteiger@wanadoo.fr

**Italien:** WINTERSTEIGER Italia s.r.l., Strada Ninz 82, I-39030 La Villa in Badia (BZ), Tel.: +39 0471 844 186, Fax: +39 0471 844 179, info@wintersteiger.it

**Russland:** OOO „WINTERSTEIGER“, Business Center „ACADEMY“, Office 319, Krzhizhanovsky str. 14, build. 3, 117218 Moscow, Tel.: +7 495 645 84 91, Fax: +7 495 645 84 92, office@wintersteiger.ru

**USA:** WINTERSTEIGER Inc., 4705 Amelia Earhart Drive, Salt Lake City, UT 84116-2876, Tel.: +1 801 355 6550, Fax: +1 801 355 6541, mailbox@wintersteiger.com

#### Repräsentanzen:

**Ägypten:** Kairo, **Argentinien:** Rosario, **Australien:** Adelaide, **Bulgarien:** Haskovo, **Griechenland:** Athen, **Großbritannien:** Essex, **Indien:** Neu Delhi, **Iran:** Teheran, **Japan:** Tokyo, **Kasachstan:** Almaty, **Kolumbien:** Bogotá, **Korea:** Seoul, **Kroatien:** Pozega, **Marokko:** Casablanca, **Mexico / Venezuela:** Mexico City, **Niederlande:** Etten-Leur, **Paraguay:** Asuncion, **Polen:** Poznan, **Portugal:** Lissabon, **Slovakei:** Bratislava, **Spanien:** Zaragoza, **Syrien:** Damaskus, **Tschechien:** Litomysl, **Tunesien:** Tunis, **Türkei:** Ankara, **Ukraine:** Kiew, **Ungarn:** Jászboldogháza, **Uruguay:** Montevideo